

**Dobry
spielt,
obwohl
er kaum
trainiert
hat**



**Helbig sitzt
auf der
Tribüne,
obwohl
er geholt
wurde**



Verkehrte Stürmer-Welt

Von TIM SCHLEGEL

Darüber wunderten sich nicht nur die Dynamo-Fans...

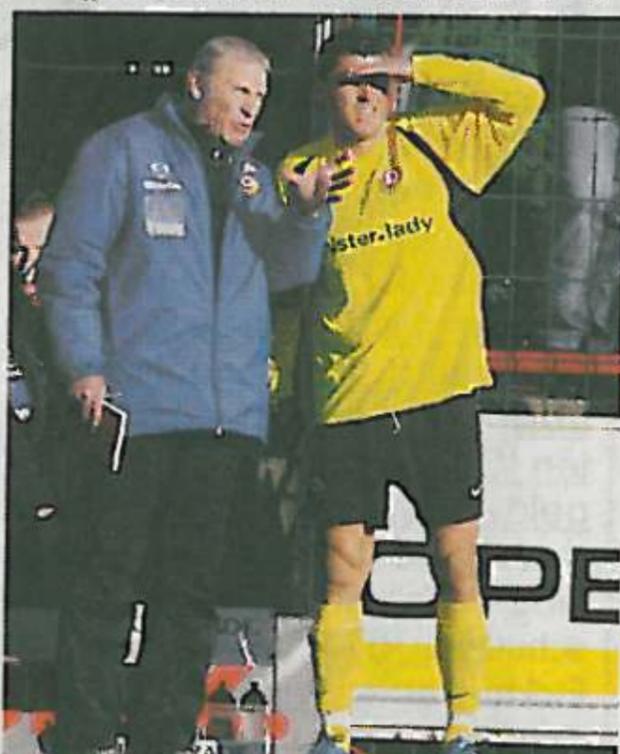
Während Pavel Dobry (33) wegen seiner Knieverletzung in der Vorbereitung meistens nur locker traben konnte, fehlte Neuzugang Sebastian Helbig (30) bei keiner Einheit. Doch gegen Verl (1:1) feierte Dobry sein Comeback - und Helbig guckte auf der Tribüne zu.

„Ich war schon überrascht, dass ich nicht mal auf der Wechselbank saß“, gibt Sebastian zu. „Aber ich muss das erst mal so hinnehmen. Und darauf warten, dass ich meine Chance bekomme.“

Wie begründet Trainer Ede Geyer (63), der ja Hel-

big's Verpflichtung vehement gefordert hatte, die verkehrte Stürmer-Welt?

„Sebastian ist bei uns von



Dobry's Einwechslung in Verl - Geyer gibt ihm letzte Hinweise

FOTO: DEHLI-NEWS

Null auf Hundert durchgestartet, war ziemlich platt“, erklärt der Coach. „Deshalb habe ich ihm noch eine Verschnaufpause gegeben.“

Dadurch war der Platz frei für Torjäger Dobry (8 Tore)!

„Darüber habe ich mich sehr erfreut“, gesteht der Tscheche. „Allerdings hatte ich mir meinen Einstand anders vorgestellt. Wenn ich eine meiner zwei Chancen genutzt hätte, wären wir nicht nur mit einem Punkt nach Hause gefahren.“

Samstag beim Heimspiel gegen Magdeburg werden die Karten wieder neu gemischt. Wer weiß, vielleicht stehen dann ja beide Stürmer im Kader...